

AN EINEN HAUSHALT
Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Kaprun
Verlagspostamt: A-5710 Kaprun

129. Ausgabe
Oktober 2018

43385S87U



BAUARBEITEN IM ZEITPLAN

Eröffnung der MK Maiskogelbahn im Dezember 2018



Schulstart

Seite 10



Viel erreicht

Seite 14



Jugend

Seite 17



Gerald Wiener
Ortsvorsitzender
der SPÖ Kaprun

Liebe Leserinnen und Leser unser aktuellen Kitz Ausgabe!

Ein heißer Sommer neigt sich dem Ende zu der seinesgleichen sucht. Wir hoffen, Sie konnten Energie und Sonne tanken für den bevorstehenden Herbst.

Ein besonderes Augenmerk legt diese Ausgabe der Kitz Zeitung wieder darauf, was in den letzten 4 Jahren für Kaprun und seine Kaprunerinnen und Kapruner umgesetzt wurde. So kann man dem einen oder anderen Thema kritisch gegenüberstehen, alles in allem entwickelt sich Kaprun sehr positiv. Kaprun ist für mich ein faszinierender Ort, der enorm viele Möglichkeiten für seine Bewohnerinnen und Bewohner bietet. Für mich ist unser Ort die „Faszination Kaprun“

auf die es auch in Zukunft aufzupassen gilt. Herzlich Danke sagen möchte ich in dieser Kitz Ausgabe einmal allen Kapruner Vereinen mit seinen Führungskräften und seinen Mitgliedern! Ein DANKE dafür, dass sie alle ihre „Freizeit“ der Allgemeinheit „opfern“, dafür, dass sie Jugend ausbilden und die Gemeinschaft pflegen, aber vor allem auch dafür, dass sie Kaprun zu dem machen, was es ist: Ein Ort in dem das Miteinander gelebt wird!

Unsere (Traditions-)Vereine haben für mich und für das gesamte SPÖ-Kaprun Team einen hohen Stellenwert. Ein Zitat von Jean Jaurès bringt es auf den Punkt, was TRADITION bedeutet: „Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers.“ Möge dieses Feuer in uns allen brennen, damit wir Kaprun weiter zu dieser „Faszination“ machen, die es bereits ist.

Ich wünsche Ihnen im Namen des gesamten SPÖ-Kaprun Teams einen schönen Herbst und vielleicht nehmen Sie beim nächsten Herbstspaziergang Kaprun wahr als das, was es ist: eine Faszination!

OV Geri Wiener



Misha Hollaus
Chef Redakteurin
der Kitz

Als ehemalige Journalistin stößt mir sehr sauer der frontale Angriff der Pressefreiheit des Innenministeriums, genauer Kickls Ministeriums-Mail auf, in dem es von „beschränkten Informationsfluss an kritische Medien“ die Rede ist. Natürlich putzt sich der FPÖ Innenminister ab und wirft der Opposition eine Missinterpretation des Emails vor.

Ist es nicht eher so, dass Kickl manipulierend mit der Öffentlichkeitsarbeit an der Demokratie sägt? Wenn ich den "Propaganda Kickl" im Fernsehen sehe, bekomme ich Gänsehaut. Wie wird es in den nächsten Jahren mit der Pressefreiheit in Österreich aussehen?

Ich habe ein ungutes Gefühl für Österreichs Zukunft. Die türkis/blau Regierung schafft reges Unbehagen, wenn wir plötzlich erfahren, dass in Nacht- und Nebelaktionen Sozialabbau geschieht, Arbeitszeiten erhöht werden, Jugendförderungen oder Pflegegeldunterstützungen abschafft werden. Und das ist nur der Anfang der Demontierung der Demokratie.

Also für mich ist das bestürzend und beängstigend, was in unserem Land passiert. Unsere Demokratie ist in Gefahr.

Daher ist Berichterstattung wichtig. Presse- und Meinungsfreiheit ist ein demokratisches Recht, es darf keine Zensur geben.

*Ihre Chefredakteurin
Misha Hollaus*



**JOHANN
rauter KG**

Johann Rauter KG
Sanitär-, Heizungs- & Solaranlagen

Schiedstraße 15 | 5710 Kaprun | Österreich
Telefon: 065 47 / 8791 | Telefax: 065 47 / 8791-4
j.rauter@kaprun.at | www.installationen-rauter.at

SEITE DES BÜRGERMEISTERS



Bürgermeister Manfred Gaßner

Liebe Kaprunerinnen und liebe Kapruner!

Mit 1. Juli dieses Jahres ist die neue Richtlinie für Werbeanlagen auf Eigen- bzw. Privatgrund in Kraft getreten. Ziel dieser Richtlinie ist es, den Wildwuchs von Werbeanlagen in geregelte Bahnen zu bringen. Unter Werbeanlagen versteht man Plakate, Plakatständer und Transparente. Die Richtlinie soll einerseits ein möglichst einheitliches Erscheinungsbild unseres Ortes ermögli-

chen, aber auch ausreichend Information und notwendige Werbung zulassen.

Um nicht Verbote aussprechen zu müssen, hat sich die Gemeindevertretung auf eine Richtlinie geeinigt, bei der es in erster Linie an der Disziplin und der Verantwortung jedes einzelnen Bürgers liegt, diese umzusetzen um damit einen einheitlichen Auftritt in unserem Ort zu erzielen.

Nachstehend einige Punkte aus der neuen Werberichtlinie:

- Auf eine qualitativ hochwertige Beschriftung wird großen Wert gelegt
- Grundsätzlich sind Ankündigungen in Deutsch und zusätzlich in Englisch erwünscht
- Sollte eine Ankündigung in einer Fremdsprache ausgeführt sein, ist auch der gesamte Text in gleicher Größe in Deutsch darzustellen
- Werbeschriften sollten grundsätzlich zur Straßenseite ausgerichtet sein und dem Zweck der Auffindbarkeit des Unternehmens dienen
- Werbeschriften auf Gebäuden dürfen ¼ der Fassadenansicht und die Höhe des genehmigten

Gebäudes nicht überschreiten

- Ankündigungen dürfen nur den direkten Standort bzw. eigenen Betrieb bewerben
- Pro Betrieb darf ein Plakatständer und ein Fahnenmast aufgestellt werden
- Pro Betrieb darf ein Ski- und Radständer zu Reklamezwecken mit Werbeflächen aufgestellt werden, sofern die Werbefläche die Höhe von 50cm und die Breite von 100cm nicht überschreitet
- Werbeplanen bzw. Baustellen tafeln sind nur während der Bau- und Renovierungszeit im unmittelbaren Baustellenbereich gestattet
- Werbeanlagen sind so zu situieren, dass keine Sichtbehinderung, keine Blendwirkung und keine Beeinflussung von Nachbargrundstücken entsteht
- Wechselnde Ankündigungsanlagen und durchlaufende Werbeschriften (bewegte LED-Schriften) sind nicht erwünscht.

Das Anbringen von Werbeanlagen auf öffentlichem Grund bzw. Gemeindegrund ist ohne vorherige Genehmigung der Gemeinde, untersagt. Plakatieren für Veran-

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber: Sozialdemokratische Partei Österreichs, Ortsorganisation Kaprun: Kitz erscheint vierteljährlich. Grundlage der Berichterstattung ist das Parteiprogramm der SPÖ.

Redaktionsteam: Manfred Gaßner, Ulli Punz, Heinz Wiesmayr, Peter Lederer, Hans Jäger, Misha Hollaus, Josef Heinrich, Gerald Wiener, Ingo Steiner, Evelin Reiter, Martin Pichler, Alois Eder, Irene Remesperger, Domenik David.

Redaktion & Inserate: Misha Hollaus - Berglandstraße 17 - A-5710 Kaprun - 0676 5653012 - E-Mail: misha.hollaus@sbg.at

Layout & Grafik: Stefan Hollaus - E-Mail: stefan.hollaus@sbg.at // Fotos: SPÖ Kaprun,

Reifmüller Franz // Versand: Sepp Heinrich - E-Mail: heinrich@sbg.at // Druck: Druckerei Wedl & Dick - E-Mail: dwd@wedl.com

Zeitungskontonummer: 01017052 bei der Raiba Kaprun - BLZ 35112 - IBAN: AT023511200001017052 - BIC: RVSAAT2S112

Website: www.spoe-kaprun.at - Online KITZ download - www.facebook.com/spoekaprun

staltungen ist auf der öffentlichen Plakatwand in der Imbachstrasse gegenüber des Gemeindeamtes möglich.

Die gesetzlichen Bestimmungen nach dem Salzburger Baupolizeigesetz und Ortsbildschutzgesetz

bleiben von der neuen Richtlinie unberührt.

Es ist uns bewusst, dass die Umsetzung der neuen Richtlinie einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Wir werden sehr viele Einzelgespräche mit Betriebsinhabern führen. Diese

Richtlinie kann auf www.kaprun.gv.at abgerufen werden.

Wir ersuchen schon heute um Ihre Unterstützung für die Umsetzung notwendiger Maßnahmen.

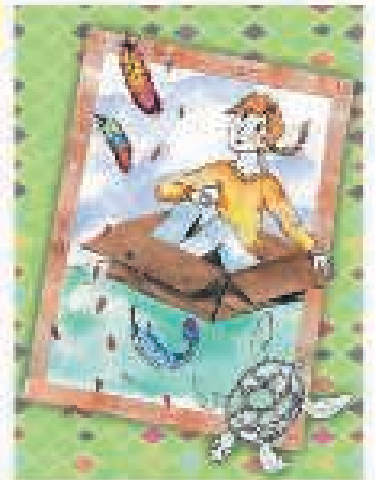
*Ihr Bürgermeister
Manfred Gaßner*

„SOPHIE UND DAS DREI-FEDERN-RÄTSEL“

Neues Kindermusical für die ganze Familie mit Theater Heuschreck
Sophie zieht mit ihrer Familie vom Land in die Stadt. Überall Kisten und Schachteln! Sophie klettert in den großen Karton mit ihren Spielsachen und schläft ein. Ein Poltern weckt sie aus ihrem Schlummer. Ungläubig stellt sie fest: alles ist fremd um sie herum! Was ist nur geschehen? Wo sind alle hingekommen? Aber Sophie hat nur eines im Sinn: sie will nach Hause und zwar sofort. Das allerdings scheint nicht ganz einfach zu sein, soll sie doch zuerst das geheimnisvolle Drei-Federn-Rätsel lösen. Erst wenn ihr das gelingt, kann sie ihr Zuhause wieder finden.....

Freitag, 30. November 15.00 Uhr
Kaprun, JUFA Hotel Kaprun
Eintritt: 8,- pro Person

**GEMEINDE
KAPRUN**



Ihr Zuhause ist unser Auftrag!

Bodenständig, nachhaltig, in der Region verwurzelt - damit lässt sich am besten mit wenigen Worten skizzieren wofür die Wohnbau-Genossenschaft Bergland steht. Die Schaffung von leistbarem Wohnraum dient dem Unternehmensmotto „**Ihr Zuhause ist unser Auftrag**“. Die Errichtung von qualitativ hochwertigen Eigentums- und Mietwohnungen - vornehmlich umgesetzt mit Partnern aus der Region - steht dabei im Mittelpunkt.



Wohnbau-Genossenschaft Bergland
Karl-Vögtl-Straße 11 A-5700 Zell am See
office@wohnbau-bergland.at www.wohnbau-bergland.at





Ulli Punz
Gemeinderätin
Fraktionsobfrau
der SPÖ Kaprun

Haus der Kinder

Ein neues Betreuungsjahr, bereits das vierte Jahr, hat im Haus der Kinder begonnen.

Die ersten Tage waren geprägt vom Eingewöhnen der neuen Kinder. Für einige Kinder war es die erste Trennung von zu Hause und von den Eltern, da gab es bei manchen einen Trennungsschmerz.

Mit den Schülern werden 130 Kinder in 7 Gruppen von 8 Pädagoginnen und 8 Helferinnen betreut.

Für jedes Kind, das die Einrichtung besucht, wird ein Beitrag eingehoben. Das verpflichtende Kindergartenjahr (letztes Jahr vor Schuleintritt) ist gratis.

Die Tarife der Gemeinde Kaprun im Monat:

Kindergarten:

- halbtägig: € 47.-
- ganztägig: € 88.-

Alterserweiterte Gruppe, Krabbelgruppe:

- halbtägig: € 77.-
- ganztägig: € 130.-

Für das 2. Kind bzw. weitere Kinder 50% der Gebühr.

Schülerbetreuung € 60.-

Essen pro Kind im Monat € 41.-

GR Ulli Punz



MODERNE PERSONALZIMMER

BAUBEGINN 2019

IM ZENTRUM VON KAPRUN ZU KAUFEN

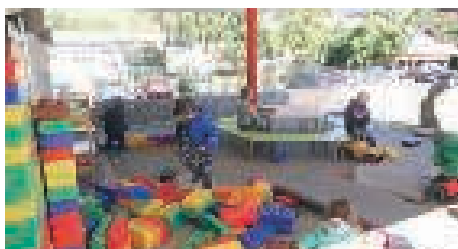
ANZAHL:	31 Zimmer
GRÖSSE:	22-35m²
AUSSTATTUNG:	wahlweise fertig eingerichtet oder schlüsselfertig
WEITERE EXTRAS:	Tiefgarage, Kellerabteil, Fahrradraum, Waschraum

KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN:

Gotthard Kleon

T. +43.664.33 76 046

EMAIL info@mountain-homes.com





Hans Jäger

Gemeinderat

Neuer Rasentraktor für den Gemeindebauhof

Am Bauhof stand heuer der Austausch eines Rasentraktors an.

Der Ferrari 33 HP Baujahr 2007 wurde durch den extrem leistungsstarken Kobotka F3890 mit 38 PS und zuschaltbarem Allradantrieb ersetzt.

Selbst hohes oder feuchtes Schnittgut oder dicht liegendes Laub stellen kein Hindernis für den neuen kraftvollen Hochleistungsmäher dar. Durch die Rückgabe des alten Mähers konnte ein guter Preis erzielt werden.

GR Hans Jäger



*"Lahoam"
das Leben
genießen!*



Wohnen by Wagner
sorgenfrei einrichten

Altenriedstrasse 15, A - 6710 Kaprun
Tel: +43 (0) 5642 700 / office@wagner.at



Jetzt exklusiv in der neuen Ausstellung!!








**Irene
Remesperger**
Gemeinderätin

Am 2. September fand im Rahmen des 2. Halbjahresprogrammes der Gesunden Gemeinde Kaprun die Veranstaltung Wild, Kräuter & CO am Kirchbichl statt.

Zu Beginn feierte Diakon Toni Festerer den sonntäglichen Gottesdienst, musikalisch gestaltet von den Pinzgauer Jagdhornbläsern in der Pfarrkirche. Viele Kaprunerinnen und Kapruner genossen anschließend gegrilltes Wild aus heimischer Jagd, vor Ort zubereitet vom Haubenkoch Gregor Langreiter und eigens für diesen Tag kreierte Gebäck aus dem Holzofen. Sandler aus Kaprun, Bruck und Fusch boten Produkte aus unserer Natur bei einem kleinen Markt zum Verkauf an. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die "Eabochbuam" und die "Jagdhornbläser". Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden, allen voran beim VSF, TVB und der Bäckerei Gugglberger für die hervorragende Zusammenarbeit herzlichst bedanken.

Weitere Programmpunkte der Gesunden Gemeinde sind der Tanzkurs für Anfänger und Fortgeschrittene ab 27. Oktober und Rücken-Fit mit smovey ab 6. November.

GR Irene Remesperger



Gesunde Gemeinde

Die Eabochbuam mit Stefan Ripper

Ulrike Winding mit Süßem und Marmeladen



Gregor Langreiter und sein Team beim Grillen von Hirschrostbratwürsten, Burger und Rehfilet

spenglerei - Dachdeckererei
Glaser - Flachdächer

Josef Hartl GmbH & Co KG
5710 Kaprun,
Tauern-See Straße 11
Telefon und Fax: 0 85 47 787 20
Mobil: 0664 / 1056410
e-Mail: j.hartl@kaprun.at



HANS JÄGER
METALLBAU KAPRUN

HANS JÄGER | Schlosserei GmbH
Pichlhofstraße 11 | 5710 Kaprun
Tel: +43 8547/3380 | Fax: DW 16
email: jaeger-metallbau@kaprun.at
www.jaeger-metallbau.at

Gedacht, gemacht ...

Kitz

INFORMIERT



GV Misha Hollaus
Obfrau Ausschuss
Jugend, Bildung
und Kultur

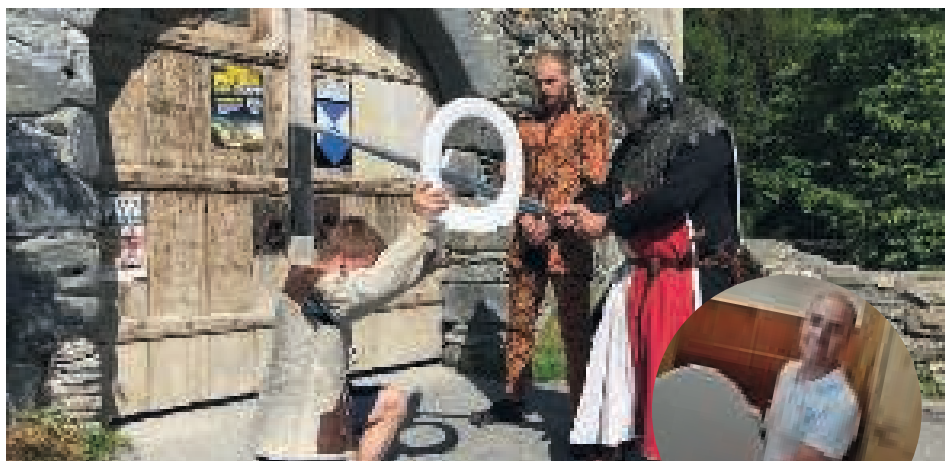
Jedem König, jeder Königin einen Thron

Dr. Karl Watschinger jun. ist jedem als Hausarzt in Kaprun bekannt, weniger weiß man aber, dass Toilettensitze das zweite Standbein des Allgemeinmediziners sind.

Die Toilette benutzt jeder, doch wenn's ans Putzen geht, würde man sich gerne drücken. Deshalb entwickelten Dr. Karl Watschinger und der Maschinenbautechniker Dipl. Ing. (FH) Peter Mayr aus Piesendorf optimale Klobrillen, die kinderleicht zu reinigen sind.

Die Grundidee kam Dr. med. univ. Karl Watschinger im Zuge seiner Ausbildungszeit im Krankenhaus auf einer Infektionsstation. Nachdem ein Patient mit einer in Krankenhäusern gefürchteten Darminfektion mit hoch ansteckenden Keimen wieder als gesundet entlassen werden konnte, erfolgte die Desinfektion des Patientenzimmers. Vorhänge wurden abgenommen, Gerätschaften ausgetauscht und alles Bewegliche zur Desinfektion verbracht. Eingepägt haben sich die beschränkten Möglichkeiten der Toilettenreinigung, zweifelsohne der Ort der höchsten Keimbelastung und Überlebensdauer der Keime. Hier musste Abhilfe geschaffen werden.

Watschinger und Mayr experimentierten 10 Jahre an einer optimalen Lösung, um Klobrillen einfach und schnell von der Toilette lösen zu können. Durch technische Verbesserungen und durch das Anwenden einfacher, aber logischer mechanischer Methoden haben Konstrukteur Mayr und Watschinger



Auf der Burg Kaprun wurden alle Toiletten mit HYTO Systeme ausgestattet. Natürlich wurden die Klobrillen vor der Montage geädelt.

ger das HYTO-System entwickelt. Der Toilettensitz HYTO hat die Patentprüfung bestanden und die Entwicklung wurde im September 2016 von offizieller Seite gewürdigt und mit dem Innovationsförderung des Landes Salzburg unterstützt. Seitdem sind die Klobrillen in Produktion.

Gerade in Krankenhäusern und Hotels, aber auch privat sind die HYTO Toilettensitze ein tolles System.

Der Klodeckel wird auf 60 Grad

angehoben, dadurch lässt sich die rechte Seite lösen. Wenn dann noch der linke Stift herausgezogen wird, hat man beide Klobrillen in ein paar Sekunden in der Hand und kann diese sowie die Scharniere reinigen. Die Montage ist einfach, man muss nur die dafür vorgesehenen Scharniere festschrauben. Der Toilettensitz HYTO passt auf jedes Klo und ist bereits beim Baumarkt Ebster zu kaufen.

GV Misha Hollaus

Quelle: <https://www.hyto.at>



BASE CAMP
BECKEN - & KLETTERGEHÄUSE

SPORT 2000 **Glaser** **SPORT 2000**

SPORT - SCHUHE - MOORE
Gemeinen Sie bei uns die komplette
Beratung und die professionelle Abwicklung

Tele: 06547/9302 - Tennisplatz 7211
info@sportglaser.at
www.sportglaser.at



Peter Lederer

Gemeindevertreter

Fußballplatz des FC Kaprun in neuem Licht

Bei der statischen Überprüfung im Sommer 2017 der bestehenden Beleuchtungsmasten wurde festgestellt, dass die Standsicherheit nicht mehr gegeben ist. Daraufhin wurde beschlossen, die Masten und Beleuchtung zu entfernen.

Anfang September 2018 wurde nun mit den Fundamentarbeiten sowie mit den Verkabelungsarbeiten der neuen Beleuchtungsanlage begonnen.

Neun alte Beleuchtungsmasten wurden nun durch sechs neue ersetzt. Rund 100 aktive Kicker von den Minis bis zu den alten Herren



freuen sich, unter neuen, zeitgerechten LED-Scheinwerfern in Zukunft trainieren zu dürfen. Meisterschaftsspiele können dann nach

Kommissionierung durch den ÖFB abends ohne jegliche Bedenken wieder ausgetragen werden.

GV Peter Lederer



Wir begleiten Sie einfühlsam auf Ihrem Weg der Trauer

Bestattung
Gschwandtner

A-5731 Hollersbach Nr. 9
A-5700 Zell am See, Brucker Bundesstraße 37

Auf Wunsch kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Mobil: +43 (0) 664 28 28 013
Mail: office@bestattung-gschwandtner.at
www.bestattung-gschwandtner.at



Das Team:
 v. re. Horst & Eva Gschwandtner,
 Johann, Agnes, Lisa, Johannes, Beatrix

365 Tage im Jahr - 24 Stunden erreichbar



Evelin Reiter

Gemeindevorteilerin

Schulstart 2018/2019



Ein neues Schuljahr ist gestartet und viele Schulanfänger fiebern den 1. Schultag entgegen.

Wahrlich ein großes Ereignis ist der Übergang vom Kindergarten in die Schule. Motiviert mit Schultüten und der Unterstützung der mitgekommen Eltern, so konnte die erste Woche gut beginnen. Den Schülerinnen und Schüler der Volksschule und NMS Kaprun aller Klassen wünschen wir ein tolles aufregendes Schuljahr, leichtes Lernen und Freude an jedem einzelnen Schultag.

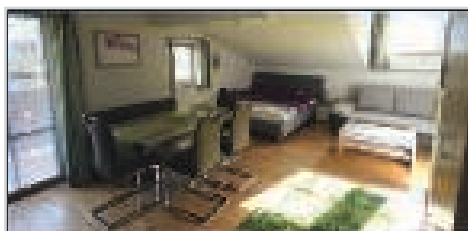
In der Schülernachmittagsbetreuung, die sich im Haus der Kinder befindet, unterstützt Herta Tamme bei der Freizeitbetreuung Evelin Reiter in einem eigenen großen Betreuungsraum.

GV Evelin Reiter

HOLZBAU RIEDLSPERGER

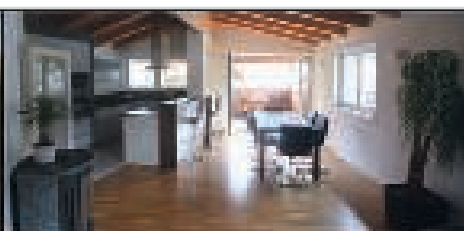
Ges.m.b.H.

5710 KAPRUN • Tauern-Spa-Straße 8
Tel. 0 8547 / 84 08 • Fax 0 85 47 / 86 64 • info@holzbau-riedlsperger.at
www.holzbau-riedlsperger.at



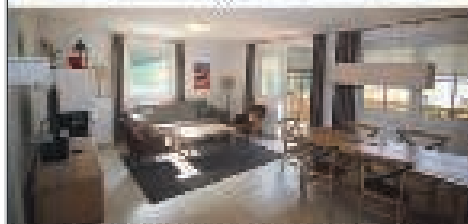
Wohnung in ruhiger, sonniger Lage in Kaprun zu verkaufen:

Wfl: ca. 98m², Carport, Kellerabteil, Balkon, großes Grundstück, BJ: 2000, HWB: i.A., KP: € 345.000,-
Herr Gerald Deutinger: +43 664 50 16 948



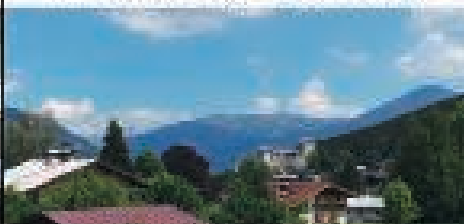
Exklusive Penthouse Wohnung in Kaprun zu verkaufen:

Wfl: ca. 113m², TG, Terrasse, Whirlpool, Sauna, Kamin, BJ: 2007, HWB: 41 kWh/m²a, KP: € 549.000,-
Herr Gerald Deutinger: +43 664 50 16 948



Hochwertig möblierte Wohnung in Kaprun zu verkaufen:

Wfl: ca. 71m², TG, Kellerabteil, BJ: 2009, auch touristisch Vermietbar, HWB: i.A., KP: € 380.000,-
Herr Stefan Bötter: +43 664 21 08 300



Großes EFH - Ideal als Personalhaus in Kaprun zu verkaufen:

Wfl: ca. 325m², Grund: 609m², BJ: 1977, HWB: i.A., Parkplätze vorhanden, KP: € 790.000,-
Herr Stefan Bötter: +43 664 21 08 300



EGGERIMMO.AT
IMMOBILIEN & BAUTRÄGER
Unsere Erfahrung ist Ihr Erfolg | www.egger-immo.at



Alois Eder

Gemeindevertreter

Hochwasserschutz Zeller Becken

Neue Mayereinödbücke für den Verkehr frei gegeben

Mit Oktober wird die neue Mayereinödbücke für den Verkehr freigegeben.

Die Brücke kann in beide Richtungen passiert werden und verfügt zusätzlich über einen 2,50m breiten Rad- und Gehweg. Vorerst ist ein Befahren nur in Richtung Zell am See möglich, weil an der Salzachuferstraße nach Bruck die Straßensanierungsarbeiten beginnen.

Im Bereich Kaprun beginnen die Aufweitungsarbeiten am Flussufer der Salzach. Für Radfahrer ist mit Behinderungen zu rechnen.

GV Alois Eder



Raiffeisenbank
Bruck Fusch Kaprun

11. Raiffeisen Benefizabend

Modell „Milanand – Eölanand ...“

■ Freitag, 9. November 2018
um 19.00 Uhr

■ Turnsaal – Volke- und
Neue Mittelschule Bruck

Mitwirkende:

- ausbis 2
- KitzKids
- ULa
- Rock'n'Roll Service
- SM
- Sebastiansonnenspieler
- StimmBand
- Tanzschule Seifert

Kostenloser
Eintritt

Freiwillige
Spenden

Wir danken Ihnen auf alle

moreau

MORE THAN FASHION
KAPRUN

INTERNATIONALE DESIGNER
MODE & PREMIUM SPORT
FÜR DAMEN UND HERREN

moreau.at

MAB

Architektur
Projektmanagement

A - 5710 Kaprun
Krapfstraße 1
Tel. +43 (0)6547 8787
www.mab.at
office@mab.at



Gerald Wiener

Ortsvorsitzender
der SPÖ Kaprun

Unter diesem Motto luden Bürgermeister Manfred Gaßner und sein SPÖ-Team am Sonntag, den 23. September zum gemeinsamen Spaziergang und Meinungsaustausch ein!

Zahlreiche SPÖ-Mitglieder und interessierte BürgerInnen nutzten die Gelegenheit um mit unserem Bürgermeister und seinem Team ins Gespräch zu kommen! Gemeinsam fand der Vormittag bei der Weißwurstparty auf der Burg seinen Ausklang!

GV Gerald Wiener



Trachtendorffest 2018 – ein voller Erfolg



Foto: Jürgen Feichter



Foto: Jürgen Feichter

Am 10. und 11. August 2018 fand das traditionelle Trachtendorffest in Kaprun statt.

Bestens organisiert vom Organisationsteam rund um Toni Rattensperger und Marina Schwab konnten in Kaprun 2 Tage ausgiebig gefeiert werden.

Der Wettergott meinte es allerdings nur am 2. Tage gut und so konnten am Samstag zahlreiche Besucherinnen und Besucher die Angebote der Standbetreiber genießen! Auch wir waren mit unserem „Kaffeehäferl“ vorm Leder Ritsch mit selbstgemachten Köstlichkeiten, Kaffee und diverser Getränke vertreten.

Seitens der SPÖ-Kaprun ein herzliches Dankeschön an das gesamte Organisationsteam, an alle Stand-

betreiber und nicht zuletzt an alle Besucherinnen und Besucher, die das Trachtendorffest erst zu dem machen, was es ist!

GV Gerald Wiener



KLARTEXT

Der Aufschrei der Betroffenen ist noch nicht zu hören!

Anlässlich des 200sten Geburtstages von Karl Marx macht die aktuelle österreichische Regierung den Werktätigen des Landes einige ganz besondere "Geschenke". 12 Stundentag in Kombination mit der 60-Stundenwoche, dies ist einerseits Lohnraub und greift gleichzeitig in die Lebensführung und Gesundheit der Werktätigen ein! Zur selben Zeit kommen die Unternehmen in den Genuss enormer Entlastungen. Ein Aufschrei der Betroffenen ist noch nicht zu hören, die Umfragewerte des Kanzlers sind weiterhin in nicht nachvollziehbarer Höhe. Ausgerechnet ihm, dem früheren Staatssekretär und Minister, dessen primäre Aufgabe die Lösung der Migrations und Integrationsfrage war, ist die Fokussierung der öffentlichen Wahrnehmung auf sein Engagement gegen angebliche frühere Fehlentwicklungen im Migrationsbereichsregelungen. Auf der Oberfläche surft er nun erfolgreich auf der Anti Ausländer bzw. Anti Islam Welle und hat durch erfolgreiche Kampagnisierung in den vergangenen Jahren sehr hohe Zustimmungswerte. Wir dürfen uns aber nichts vormachen: In Wirklichkeit dient die Migrationsdebatte nur der Tarnung, um für seine Finanziere den größten Sozialraub an der arbeitenden Bevölkerung seit 1938 durchzuführen. Das klare Ziel dabei ist die Gewinnmaximierung der Vermögenden.

Heinz Wiesmayr
PVÖ Ehrenvorsitzender Pinzgau



Das Kitzsteinhorn, Österreichs erstes Gletscherskigebiet bietet ganzjährig einzigartige, hochalpine Erlebnisangebote und das vielleicht eindrucksvollste Arbeitsumfeld Salzburgs.

Ab Herbst 2018 bieten wir motivierten und bergbegeisterten jungen Berufseinsteigern



Lehrstelle als Seilbahntechniker (m/w)

Wir bieten Dir:

- Eine praxisorientierte Ausbildung über 3,5 Jahre
- Zusätzliche Ausbildungsmodule
- Ein spannendes Arbeitsumfeld in einem engagierten und dynamischen Team
- Aufstiegsmöglichkeiten nach erfolgreich abgeschlossener Lehrabschlussprüfung

Du bietest:

- Technisches Geschick und Interesse
- Positiven Pflichtschulabschluss
- Leistungs- und Lernbereitschaft
- Teamfähigkeit

Wir bieten einen sicheren Ausbildungsplatz inmitten eines attraktiven Natur- und Arbeitsraums in der Salzburger Bergwelt, geregelte Arbeitszeiten und sehr gute Sozialleistungen für die Fahrtkostenzuschuss und vergünstigte Mahlzeiten, hochwertige Dienstkleidung, Gratis-Saisonkartent, Bezahlung laut KV € 632,- brutto p.M. Deine aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und Foto schickst Du bitte per E-Mail an Herrn Walter Bacher, walter.bacher@kitzsteinhorn.at.

Gletscherbahnen Kaprun AG

Wilhelm Fackas Straße 2d, A-5710 Kaprun, T +43 (0)6547 6700
office@kitzsteinhorn.at, www.kitzsteinhorn.at

Sehr viel erreicht - noch einiges vor!



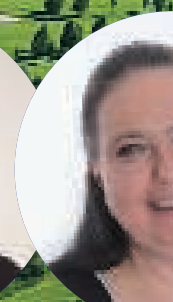
✓ Haus der Kinder

✓ Stabile Finanzen



✓ Sanierung Amtshaus

✓ Gesunde Gemeinde



Sehr viel erreicht - noch einiges vor!



✓ **Jugendtreff**

✓ **Barrierefreiheit**

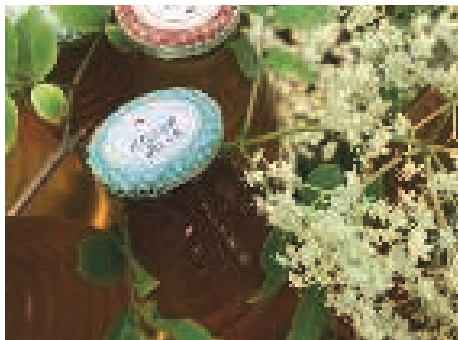


✓ **Infrastruktur**

✓ **Fusionierung
Liftgesellschaften**

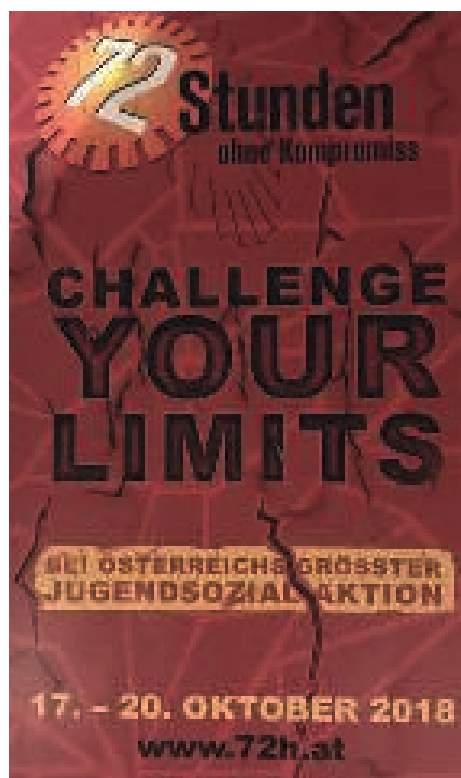


ERNTEZEIT IM JUK



Bereits im Juli wurde fleißig Holzer gepflückt. Jetzt im Herbst kommen Äpfel und Kräuter auf die Speisekarte dazu. Apfelstrudel, Apfel und Hollersaft sowie leckere Kräutertees warten auf die BesucherInnen im JUK.

Als Erntedank Ritual veranstalteten wir am Samstag dem 29.9. ein Herbstfeuer im JUK Garten. Gemeinsam wollen wir einfach einmal "Danke" sagen, für die Fülle an Leckereien, die uns die Natur bereitstellt. Für das leibliche Wohl gab's Bratäpfel und Kräutertees. Selbstverständlich selbstgemacht.



72 Stunden ohne Kompromiss

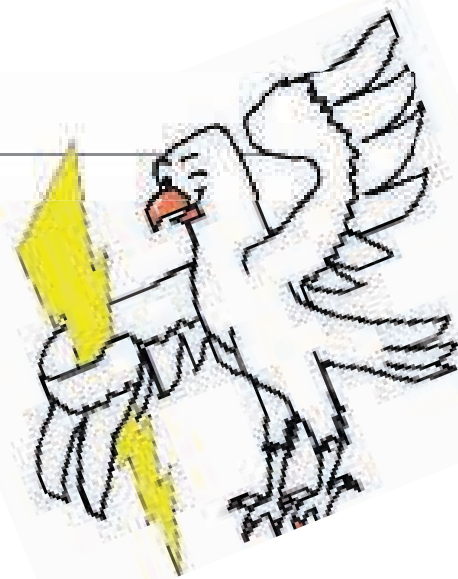
Junge Menschen zeigen auf, was gemeinsam möglich ist. Zeitgleich in ganz Österreich lösen Jugendliche innerhalb von 72 Stunden gemeinnützige Aufgaben. Ein Projektstandort ist das JUK Kaprun. Unter dem Motto: Mehr Bewegung, mehr Freiluft und das ohne Leistungsdruck mit ganz viel Spaßfaktor, entsteht im Juk Garten ein FUNPAKUR. Ob Fußballtore, Balancierpacoure oder ein Barfußweg, hier ist auf alle Fälle die Kreativität der TeilnehmerInnen gefragt. Die Mädchen im Treff können außerdem einen Raum ganz für sich beanspruchen und können diesen innerhalb der 72 Stunden auch selbst gestalten.

Uns freut es ganz besonders, dass wir bei diesem Projekt der Katholischen Jugend dabei sein können!

VORSCHAU – PROJEKT VIKING WEEKEND

9. & 10. NOVEMBER 2018

An diesem Wochenende haben Jugendliche aus Kaprun die Möglich-

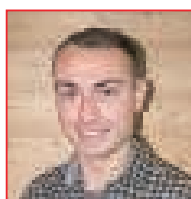


keit, Geschichte lebendig zu erleben. Das Mittelalter mit all seinen Sinnen zu erfahren, das ist unsere Absicht. Unterstützt werden wir dabei von der Darstellergruppe „Thors Krieger“ spezialisiert auf die Wikinger Darstellung des 9./10. Jahrhunderts nach Christus. An diesem Wochenende erwartet euch Theater vom Feinsten, Essen wie die Ritter und ganz viel Geschichte.

Elke Mayr

Leiterin Jugendtreff Kaprun





Domenik David

OV Stellvertreter

Für die Kapruner Jugend sehr viel erreicht – noch einiges vor

In den letzten vier Jahren wurden wieder sehr viele Jugendthemen vom Gemeindevausschuss für Jugend, Bildung und Kultur unter dem Vorsitz von Gemeindevertreterin Misha Hollaus aufgegriffen und erfolgreich abgearbeitet.

Neben dem traditionellen Tanzkurs wurden auch Erste-Hilfe-Kurse, die auch für den Führerschein gelten, angeboten sowie einen Tag der offenen Tür in der Kletterhalle Kaprun. Der größte Schritt für die Kapruner Jugend war jedoch der Startschuss für das Jugendtreff 2014. Am Beginn war der Treff im Amtshaus untergebracht, von wo er aufgrund der Erweiterung des Gemeindeamtes übersiedelt wurde. Seit zwei Jahren ist der Jugendtreff im ehemaligen Kindergarten in der Werksiedlung. Wo die Jugendlichen einen großen Garten sowie ein Haus für sich allein haben. Der Jugendtreff wird von den Kinderfreunden Salzburg (Elke und Pedro) betreut.

Jedoch setzt die Gemeinde Kaprun mit den zahlreichen Förderungen und Zuschüssen (Super-S'-cool-Card, ÖBB-Card, Zuschuss zur Sommerkarte in der Tauern Spa Kaprun, ...) viele wichtige und richtige Entscheidungen für die Jugend. Ebenso wurde die lang gewünschte Busverbindung im Sommer am Abend von Kaprun nach Zell und wieder zurück, gemeinsam mit dem Tourismusverband und den entsprechenden Verantwortlichen, eingeführt. Hinzu kamen viele kleinere Anliegen, die nach Möglichkeit rasch und unkompliziert umgesetzt wurden, so wie z.B. die Sitzmöglichkeit und die Überdachung am Skaterplatz. Auch die Vereinsschnuppertage und die Vereinsmesse waren großartige Höhepunkte für alle KaprunerInnen. Diese Projekte waren nur einige von sehr vielen Maßnahmen unserer Gemeinde. Unser Bürgermeister Manfred Gaßner sowie die GemeindevandatarInnen aller Fraktionen und die Vorsitzende Misha Hollaus vom Jugend, Bildung und Kulturausschuss haben ein offenes Ohr



für die Anregungen und Wünsche der Kapruner Jugend. Es gibt zahlreiche Anregungen, Ideen und Wünsche für die Kapruner Jugend, die auch versucht werden je nach Möglichkeit zu ermöglichen.

Ich bin überzeugt, dass Kaprun bereits sehr viel für die Jugend gemacht hat und in der Zukunft noch weiter auf die Jugend schaut!

*Domenik David
Jugendbeauftragter a.D.*

Denk gute Beratung und viele Vorteile nutzen.

Ihr Versicherungspartner in allen Fragen vor Ort.

Generalagentur Handl GmbH
Johann Handl
Landesstraße 19/1
5710 Kaprun
Mobil: +43 664 281 08 70

Denk **SALZBURGER UNIKA**

Im Zeitplan: Bau Maiskogelbahn & Kaprun Center

Kapruner Familienberg Maiskogel eröffnet im Dezember in neuer Qualität



Bauarbeiten im Zeitplan

Seit dem Baustart im April 2018 schreiten die Bauarbeiten für die beiden Bahnen MK Maiskogelbahn und 3K K-onnection planmäßig voran. Die Hochbauten für die MK Maiskogelbahn und das Kaprun Center stehen bereits vor der Fertigstellung. Die Stützen für die neue 10er-Kabinenbahn am Maiskogel wurden im Frühsommer mit Hilfe von Helikoptern montiert. Im August folgte der Seilzug und das Seilspleißen, eine anspruchsvolle Tätigkeit, bei der mit viel Handarbeit, die beiden Seilenden zu einer Schlaufe verbunden werden. Anfang September wurden vom Südtiroler Seilbahnbauer Leitner die 123 silberfarbenen Kabinen geliefert. Mit den ersten Kabinen konnte bereits der Probetrieb gestartet werden.

Familienberg Maiskogel

Ab Dezember 2018 wird die neue MK Maiskogelbahn in zwei Sektionen das Kapruner Ortszentrum über die neue Mittelstation Stanger

mit dem 1.570 m hohen Maiskogel in neuer Qualität verbinden. Die 10er-Kabinen-Einseilumlaufbahn bringt in nur zwölf Minuten bis zu 2.800 Personen auf den Familienberg. Die silberfarbenen 10er-Kabinen sind an das hochwertige Design von Gletscherjet 3+4 angelehnt. Durch die neue Mittelstation Stanger wird der Familienberg Maiskogel schon heuer wesentlich aufgewertet. Die neue Bahn erschließt das ideale Anfänger- und Skischulareal in diesem Bereich optimal und durch die Talfahrtmöglichkeit kann der Skibetrieb früher starten beziehungsweise verlängert werden. Der Maislift und die Almbahn – die sich im oberen Bereich des Skigebietes Maiskogel befinden – bleiben unverändert bestehen.

Das neue Kaprun Center

Im Dezember 2018 wird auch das neue Kaprun Center eröffnet. Das multifunktionale Gebäude vereint Kassen und die Unternehmenszentrale der Gletscherbahnen Kaprun AG unter einem Dach. In einem

modernen Skidepot mit bis zu 2.000 Stellplätzen können Gäste, die im Ort wohnen, bequem zu Fuß oder mit Ski- und Dorfbus zur Seilbahn bzw. wieder zu ihrem Hotel gelangen. Intersport Bründl wird mit einem Sport- und Rentshop präsent sein.

Ab Dezember 2019

Die Bauarbeiten für die 3K K-onnection, die ab Dezember 2019 den Maiskogel mit dem Kitzsteinhorn verbinden wird, liegen ebenfalls voll im Zeitplan. Berg- und Talstationen sowie die Stützenbauten der ersten Dreiseilumlaufbahn Salzburgs werden noch in diesem Herbst fertiggestellt sein. Die Eröffnung der ersten Dreiseilumlaufbahn Salzburgs ist für Dezember 2019 geplant. Mit der langersehnten Skigebietsverbindung Kaprun–Maiskogel–Kitzsteinhorn wird es ab der Wintersaison 2019/20 dann möglich sein, direkt vom Kapruner Ortszentrum (768 m) über den Maiskogel die Gipfelstation am Kitzsteinhorn mit einer zwölf Kilometer langen Perlenkette von sechs Seilbahnen zu erreichen. Das Kitzsteinhorn bietet somit erstmals „Ski-in-Ski-out“ im Ortszentrum von Kaprun und steigt in die Topliga der alpinen Skigebiete auf. Es entsteht eine einmalige Verbindung des 100 % schneesicheren Gletscherskigebiets mit den Tourismusbetrieben im Ort. Die einmalige Panoramafahrt überwindet auf zwölf Kilometern Länge die längste durchgehende Seilbahnstrecke und die größte Höhendifferenz der Ostalpen.

PR GBK AG

Betriebsbesichtigung Tischlerei Kogler

Am 22. August hatten die Mitglieder der Kapruner Gemeindevertretung die Möglichkeit, die Tischlerei Kogler in Kaprun zu besichtigen!

"Mit dem Verbleib und dem Wiederaufbau nach dem Brand sieht man, die Bedeutung des Wirtschaftsstandortes Kaprun", zeigt sich Bürgermeister Manfred Gaßner erfreut. Die Firma kann sich nach dem Schicksalsschlag 2016 wirklich wieder sehen lassen!

"Ein großes Anliegen von uns war es immer, auch nach dem Brand, 15 Mitarbeiter zu beschäftigen! Das ist uns auch gelungen!", erklärt Ferdinand Kogler stolz der Gemeindevertretung! Besonders erfreulich ist auch, dass jedes Jahr mindestens ein Lehrling ausgebildet wird, im nächsten Jahr sogar eine junge Dame! "Gefeiert wird bei einer kleinen Eröffnungsfeier, bei der wir uns bei der Gemeinde Kaprun für ihre Unkompliziertheit und vor allem auch bei der Freiwilligen Feuerwehr bedanken möchte", so Kogler.

Wir als SPÖ sind froh und stolz, solche Vorzeigebetriebe in Kaprun zu haben!

GV Gerald Wiener



50 Jahre

Franz Eder Bau Ges.m.b.H

EDER-BAU

5710 Kaprun, Augasse 14

seit 1968

Tel. 06547/8320 · office@eder-bau.com · www.eder-bau.com

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER BAUMEISTERARBEITEN





A - 5710 Kaprun, Telefon: 06547 / 8338

e-mail: haslauer@stbg.at

www.haslauer-installationen.at

Haslauer

- Zentralheizung
- Wärmepumpen
- Sanitäre Anlagen
- Alternative Energien

Was passiert mit dem Altglas?

Die Entsorgung des Altglases ist für die BürgerInnen kostenlos. Das Altglas wird in einem Behälter mit einem Zweikammersystem gesammelt und nach Weiß- und Buntglas getrennt.

In Kaprun stehen mehrere Altglascontainer (sogenannte Hubbehälter) für die Öffentlichkeit zur Verfügung. Wie zum Beispiel beim Recyclinghof oder auch am Tauern Platz sowie an zahlreichen anderen Standorten. Die Behälter werden mit einem LKW-Kran angehoben und dadurch öffnen sich die Bodenklappen und der Inhalt wird entsprechend auf dem LKW entorgt sowie getrennt.

Die Altglasbehälter werden von einem Entsorgungsunternehmen entleert und nach Uttendorf zur PIREG GmbH gebracht, wo vom gesamten Pinzgau das Altglas gesammelt wird. Anschließend wird es sortenrein zur Vetropack Austria befördert. Falsch entsorgte Stoffe werden bei der Vetropack noch entfernt, bevor das Glas geschmolzen und zu neuen Verpackungen geformt wird.



wie Lacken und Lösungsmitteln Plastikflaschen, Schraubverschlüsse, Kapseln, Bleistreifen und alle anderen Altstoffe

Neues Rekordergebnis

Das neuerliche Rekordergebnis beweist Österreichs internationale Vorreiterschaft bezüglich Kreislaufwirtschaft. 239.770 Tonnen Altglas, das ist ein Plus von 4.100 Tonnen, wurden von den Partnerunternehmen der Austria Glas Recycling im Jahr 2017 gesammelt und recycelt.

OvStv. Domenik David



RESTAURANT & BAR
Tel.: 06547/8663
Tägl. ab 17:00 Uhr
www.kitschundbitter.at



Tel.: 0664/4091349
DRINKS & DINNER
ab 17:00 Uhr

Wichtige Hinweise

In die Behälter dürfen nur Gläser eingeworfen werden, ohne Schraubverschlüsse oder Kapseln.

Folgende Sachen gehören nicht in den Glascontainer

Restmüll: Geschirr, Vasen, Glasteller, Steingutflaschen, Porzellan, Keramik, Trinkgläser, Glühbirnen, Halogenlampen und -spots, Korken Fenster-, Flach-, Drahtglas, Spiegel, Aquarienglas
Glasgebinde mit giftigem Inhalt



Erweiterung TAUERN SPA

Die Erweiterung des TAUERN SPA startet mit den Bauarbeiten im Oktober 2018. Im Gelände wurden bereits erste Vorbereitungsmaßnahmen getroffen und nun steht dem Zukunftsprojekt nichts mehr im Wege.

Die Zimmererweiterung fügt sich in die bestehende Architektur bestens ein und wird sich in Richtung Nord/ Nord-Ost erstrecken. Ein gläserner Steg verbindet die beiden Gebäude miteinander. In enger Zusammenarbeit mit den regionalen Partnern wird auch ein Shop für die Hotelgäste angeboten werden.

Im Vordergrund steht auch der Ausbau der öffentlichen Sauna, um auf die Bedürfnisse der regionalen Tages- und Stammgäste einzugehen. Im Freibereich wird mit dem Bau einer Großraumsauna ein lang gehegter Wunsch der KaprunerInnen in Erfüllung gehen.

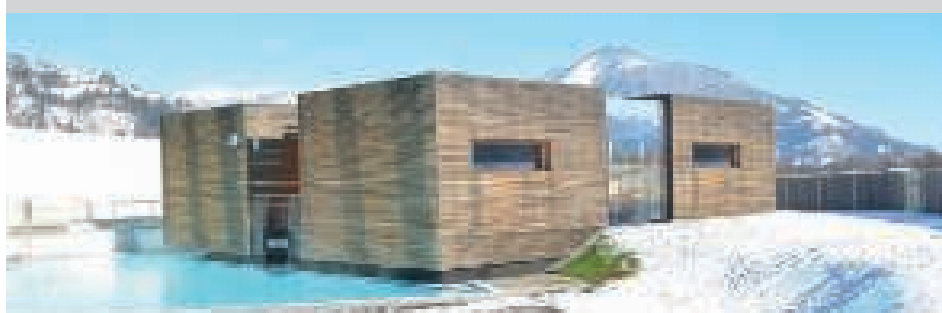
Der bestehende Hotel Panorama SPA wird mit einer zusätzlichen Hotel SPA ergänzt. Der neue Hotel SPA Bereich wird auch für die jüngsten Hotelgäste zugänglich sein und bietet Highlights wie eine Familiensauna, Kuschecken, Soft- und SnackBar, sowie Familienliegen und einen zusätzlichen Panorama Pool.

Im Zuge der starken Entwicklung von Kaprun mit Kitzsteinhorn und Maiskogel passt sich auch das TAUERN SPA der wachsenden Nachfrage an und trägt somit zum stetigen Erfolg der Region bei.

**Geplante Inbetriebnahme:
Dezember 2019**



Die Zimmererweiterung passt sich der bestehenden Architektur an und fügt sich in die Naturlandschaft bestens ein.



Mit der Großraumsauna im Außenbereich geht ein lang gehegter Wunsch vieler Stammgäste in Erfüllung.

ELEKTRO SCHWARZ



- Elektroinstallationen
- Brandmeldeanlagen
- EDV-Netzwerke
- Sicherheitstechnik
- Elektroheizung

06547 / 8082

elektro-schwarz@sbg.at
www.elektro-schwarz.info

5710 Kaprun, Tauern Spa Straße 14



Schlosserei Sondermaschinenbau Flatscher

Schlosserei Flatscher
Sonnstraße 3, Kaprun

0664/52 79 670

info@maschinenbau-flatscher.at

Das Flüchtlingsthema entschied die Wahlen.

Erinnern Sie sich noch an den Wahlkampf und an den Slogan „Zeit für anderes“ von der ÖVP. Niemand fragte nach was darunter gemeint ist. Den meisten genügte, dass es anders wird. Wie mit einem Glückspackerl, keiner weiß was drinnen ist trotzdem kauft er, sie es. Zu hause geöffnet ist die Enttäuschung groß der Inhalt wertlos. Hat man trotzdem nachgefragt, gab es keine Antwort auf die Frage sondern es wurde immer gesagt "Schuld an diesem angesprochenen Themen sind die Flüchtlinge". Mit diesem Slogan haben Kurz und Strache die Wahl gewonnen. Oder haben Sie jemals gehört "Wir werden den 12-Studenten und die 60 Stundenwoche einführen und wir werden auf keinen Fall mit den Sozialpartnern verhandeln. Wir werden die Notstandshilfe abschaffen und die Mindestsicherung kürzen". Haben Sie jemals gehört, dass Menschen die keinen Pflichtschulabschluss haben von 560 Euro im Monat leben müssen. Was als Abschreckung von Migranten tausende österreichische Familien trifft. Viele Errungenschaften der Sozialdemokratisch geführten Regierungen sollen Abgeschafft werden weil der Kanzler den Konzerne versprochen hat er will alles ändern. Mal ehrlich, hätten Sie diese Parteien gewählt, wenn Sie das gewusst hätten?

*Heinz Wiesmayr
Ehrenvorsitzender SPÖ
Kaprun*

Salzburger Landestheater – Theatertermine 2018/19

Mi. 24.10.2018	19:30 Uhr	Hamlet	Landestheater
Mi. 14.11.2018	19:30 Uhr	Manon	Landestheater
Mi. 28.11.2018	19:30 Uhr	Caligula	Landestheater
Mi. 12.12.2018	20:00 Uhr	Meine Stille Nacht/ Urauf- führung	Felsenreitschu- le
Mi. 30.01.2019	19:30 Uhr	Wiener Blut	Landestheater
Mi. 13.03.2019	19:30 Uhr	Geschichten aus dem Wie- ner Wald	Landestheater
Mi. 03.04.2019	19:30 Uhr	Othello/ Urauf- führung	Landestheater
Mi. 29.05.2019	19:30 Uhr	Der Prozess / österreich. Erstauf- führung	Landestheater

Bei Interesse bitte Frau Maria Wartner (Tel: 0699/10 25 02 40) kontaktieren. Es besteht auch die Möglichkeit mit dem „Theaterbus“ nach Salzburg und wieder retour zu fahren.

Malerei Obwaller

Tapeten - Schriften - Anstriche - Innenraumgestaltung

Malermester Hans-Peter Obwaller

Reibachstraße 1 • A-5710 Kaprun
Tel. +43 (0)6547 20177 • Fax +43 (0)6547 20188
Mobil +43 (0)664 3159277

maler-obwallergmbh.at

ELEKTRO LACKNER GMBH

Ihr kompetenter Partner in Sachen Elektro!



Elektroinstallationen
Blitzschutzanlagen
EDV-Netzwerke
Notdienst
Notbeleuchtung

Sicherheitsbeleuchtung
Lichtlösungen
Elektroheizungen
Brandmeldeanlagen
Elektrogeräte

Schiedstraße 23 • 5710 Kaprun • Tel.: 0 65 47 / 73 06 • www.elektrolackner.at

GBK verabschiedet Sepp Rumpf mit allen Ehren

Der kaufmännische Prokurist der Gletscherbahnen Kaprun AG Sepp Rumpf geht nach 48 Jahren in Pension. Seit seinem 17. Lebensjahr ist Sepp Rumpf mit der Gletscherbahn verbunden, von der Gastronomie bis zum Prokuristen hat sich der gebürtige Steirer hochgearbeitet. Auf der Burg Kaprun feierte Sepp Rumpf mit ca. 100 Gästen seinen wohlverdienten Ruhestand. Sein Nachfolger steht bereits fest, das ist der Mittersilller Thomas Maierhofer, der bereits seit einem Jahr eingehend von Sepp Rumpf in die Materie eingeführt wurde, stehen doch in der nächsten Zeit große Herausforderungen mit dem großen Seilbahnprojekt „Verbindung Kaprun-Maiskogel-Kitzsteinhorn“ an. Die SPÖ Kaprun wünscht Sepp Rumpf alles Gute in seiner Pension.

GV Misha Hollaus



Foto: Gletscherbahnen Kaprun AG/Marion Hüttner

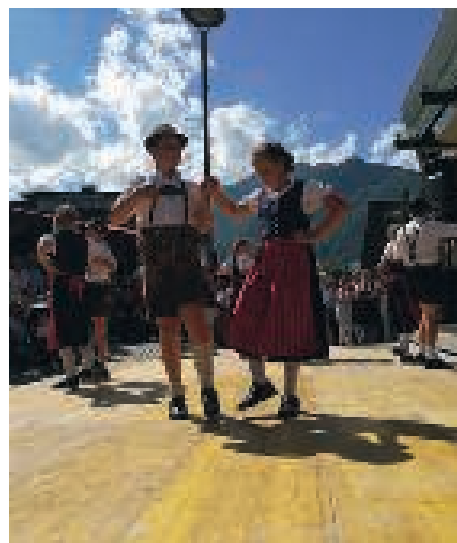


Schönes Bauernherbstfest in Kaprun

Ein Höhepunkt im Herbst ist das traditionelle Bauernherbstfest in Kaprun. Auch heuer ist es der Kapruner Bauernschaft gelungen viele Einheimische und Gäste am Salzburger Platz zu begrüßen. Mit dem Einmarsch der Musikkapelle mit den Traditionsvereinen Falkenbachschützen, Trachtenfrauen und den Kaprun Dirndl'n erfolgte die offizielle Eröffnung. Bürgermeister Manfred Gaßner bedankte sich in seiner Ansprache bei den Kapruner Bauern für den wertvollen Beitrag,

den sie für die Erhaltung unserer Natur- und Kulturlandschaft leisten. Mit dem zur Tradition gewordenen Anschnitt eines Käselaiibes war das Fest offiziell eröffnet. Die Bauernschaft verwöhnte die zahlreichen Besucher mit Schmankerln aus ihrer Produktion. Zur Unterhaltung spielten die „Pinzgauer Buam“ mit dem Kapruner Alexander Ripper und die „Wildkogel Buam“ auf. Wir gratulieren der Kapruner Bauernschaft zu ihrem gelungenen Fest.

GR Irene Remersperger



Benefizkonzert für die renovierte Jakobskapelle

Die Generalsanierung der Jakobskapelle ist noch nicht ausfinanziert, weil sich die geplanten Kosten durch die umfangreichen zusätzlichen Arbeiten - die aber dringend notwendig waren, um dieses Juwel zu erhalten – fast verdoppelten.

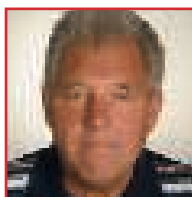
So stellten sich die Schweiberg-Musi, die Familienmusik Dankl, das Bläserquartett der Musikkapelle und nicht zuletzt die Kapruner Chorgemeinschaft in den Dienst der guten Sache. Sie luden zu einem sehr gelungenen Benefizkonzert, bei dem mehr als 2.000 Euro für die Renovierung gespendet wurden. Die Auswahl der Stücke fügte sich zu einem harmonischen Ganzen. „Hupe, wenn Du Jesus liebste“, war ein humorvoller Beitrag von Organisator und Sprecher Hans Peter Macho. Toni Fersterer zeigte Bilder von den Bauschäden der Jakobskapelle und von der gelungenen Einweihung durch Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer.

Diakon Mag. Toni Fersterer



M&S 
Gebäudetechnik

SANITÄR/HEIZUNG/KLIMA/SCHWIMMBAD/ELEKTRO
5710 Kaprun ♦ Pichlhofstraße 8 ♦ Tel: 06547/20135



Martin Pichler
Obmann
der PVÖ Kaprun



**BEZIRKSORGANISATION
PINZGAU**

ORTSGRUPPE KAPRUN

Auf der Alm, da "is so sche"!

Dies empfanden auch die 40 Mitglieder des Kapruner- Pensionistenverbandes, welche die Herbstfahrt zur Unterhofalm am Fuße der Bischofsmütze in Filzmoos mitmachten.

Die Vormittagsrast absolvierten wir im Cafe Olympia in Kleinarl. Bei der Abzweigung in Wagrain konnten wir uns schon ein Bild über die rege Bautätigkeit im Hinblick auf den kommenden Winter machen.

Der Betreiber des Cafe hatte extra am Vormittag geöffnet und so machten wir es uns auf der Sonnenterrasse gemütlich, stärkten uns und genossen die Sonnenstrahlen. Bewundern konnten wir aber auch einen Teil der Siegestrophäen von Annemarie Moser-Pröll, welche in einer Vitrine ausgestellt waren.

Weiter gings dann ein kurzes Stück über die Autobahn und weiter bis Schladming, wo wir auf die Ramsau abbogen. Dieses Hochplateau mit der schön gepflegten Landschaft und wohl dimensionierten Bauten fand dabei unser Interesse, bis wir Filzmoos erreichten und auf eine schmale aber gut gepflegte Mautstraße einbogen, auf der wir zu unserem Ziel, der „Unterhof Alm“ gelangten.

Hier war nicht nur Zeit für ein ausgiebiges Mittagessen, sondern wer wollte konnte auch noch einen Ver-



dauungs- bzw. Erkundungsspaziergang machen.

Pünktlich wie üblich, traten wir gut gelaunt die Heimreise an, wobei

der Großteil noch bei der „Maisi-Alm“ in Kaprun, den Abschluss der Herbstfahrt genoss.

Martin Pichler



**BURGADVENT
SAVE THE DATE**

**15. & 16. Dezember 2018
von 11.00 bis 20.00 Uhr**

Eintritt Frei!



Mittelwert Kegeln 2018



Am 22. August hieß es wieder einmal „Bahnen Frei“ für unser Mittelwert Kegeln.

Nach der Halbjahres-Rangliste wurden 12 Mannschaften, je 1 Weiblein und 1 Männlein, Weiblein von 1 und Männlein von 12, zusammengestellt. Wie der Name Mittelwert schon sagt, geht es hierbei nicht Bester zu sein, sondern den errechneten Mittelwert aller Teilnehmer so nahe wie möglich zu kommen. Nach jeweils 15 Schub ins Volle und 15 Schub beim Abräumen, wurde ein Mittelwert von 107 Holz errechnet.

Mit einer Punktlandung von genau 107 Holz wurden:

1. Sabine Gangl und Alois Hell
2. Martina Endhammer und Herbert Arnold mit 106 Holz und
3. Resi und Ernst Leo mit 110 Holz.

Anschließend war unser Grillmeister Fritz Stieger voll in seinem Element, es gab „Das Beste vom Grill“ für die Einen als Belohnung, für die Anderen als Trost. Salate, Saucen und Süßes vom Feinsten steuerten wie immer unsere Damen bei. Ein besonders herzliches Dankeschön gebührt der Firma Wieser+Scherer, welche wie jedes Jahr, die Kosten für unsere Grillparty übernahm.

Ich bedanke mich bei allen Kegler/innen fürs Mitmachen, für die Gaudi und die tolle Kameradschaft, bei unserer super Musi Kurt und Rudi für das Ständchen.

Bertl Bergerweiß (Obmann)



PV-Kaprun, „gmätlä“ wars!



Gmätlä wars wirklich beim „Gemütlichen Nachmittag“ im Kaprun-Museum.

Gemeinderat Hans Jäger hatte eingeladen und viele sind gekommen, sodass sich in den voll besetzten Räumlichkeiten des „Stoanerbauern-Hauses“, rasch eine gemütliche Stimmung mit angeregten Gesprächen ergab. Davon konnte sich auch unser langjähriges Mitglied, Bgm. Manfred Gaßner überzeugen, der trotz eines dichten Terminkalenders auf einige Gespräche vorbeikam.

Offiziell geladen wurde ja zu Kuchen und Kaffee, doch dieses Angebot wurde noch durch im Holzofen des Museums gebackenes Brot mit entsprechender Belegung und Getränken nach Wahl, ergänzt.

Da war es kein Wunder, dass es in den gemütlichen Stuben gut sitzen war.

Im Namen der Gäste ein herzliches Dankeschön, an dich lieber Hans und deinen Helfern.

Martin Pichler

Schwarz-Grün-Pink: Dürftige Bilanz nach 100 Tagen

Was hat die Regierung in den ersten 100 Tagen außer Urlaub gemacht? Diese Frage stellte der Salzburger SPÖ-Chef Walter Steidl, nachdem Schwarz-Grün-Pink eine erste Bilanz gezogen hat. Die Kritik: Statt Lösungen für wichtige Herausforderungen zu finden, glänzt die Landesregierung in erster Linie mit Ankündigungen, die man schon vor fünf Jahren zum ersten Mal gehört habe.

„Nur passiert ist nichts. Vielmehr wurde in so manchen Bereichen die Zukunft verpasst. Es scheint so, als ob man beim Verkehr ohnmächtig vor dem Stau kapitu-

liert. Beim Wohnbau werden immer noch teure Luxusgeschenke gemacht. Bei der Pflege stehen wir knapp vor einem Kollaps. Das ist alles mehr als dürftig“, so Steidl weiter, welcher kritisiert, dass Probleme nicht angegangen, sondern von einem Budgetjahr ins nächste verschoben werden. Tatsächlich ist die Salzburger Landesregierung zu vielen aktuellen Fragen eine Antwort schuldig. So gibt es etwa noch immer keine konkreten Vorschläge, wie das Land gegen Kinderarmut vorgehen will. Ebenso wenig gibt es klare Maßnahmen, wie Salzburg zum lehrlingsfreundlichsten Bundesland werden möchte.



Vielen Frauen fehlt im Alter das Geld für würdiges Leben

Auch im Jahr 2018 verdienen Frauen für die gleiche Arbeit noch immer weniger Geld, sie fallen öfter aus und arbeiten mehr in Teilzeit, weil sie sich in der Kindererziehung mehr einbringen als Männer. Die Folgen daraus spüren Frauen oft im Alter. Sie erhalten um 40 Prozent weniger Pension als Männer und sind oft von Altersarmut betroffen. Daran erinnert der „Equal Pension Day“, der dieses Jahr auf den 27. Juli fiel. Seit diesem Tag haben Männer bereits so viel Pension erhalten, wie sie Frauen durchschnittlich bis zum Jahresende erhalten.

Neben Transparenz am Arbeitsmarkt, um endlich Lohnungleichheit zwischen den Geschlechtern herzustellen, sind laut der Vorsitzenden der SPÖ-Frauen in Salzburg LAhg. Karin Dellinger mehr Betreuungsplätze, die bezahlbar, von guter Qualität und den Arbeitszeiten der Eltern angepasst

sind, notwendig. Denn „um Frauenaltersarmut zu verhindern, braucht es eine ehrliche und echte Wahlfreiheit bei der Kinderbetreuung.“ Ebenso müsse es mehr Information und eine bessere Bewusstseinsbildung geben, welche Auswirkungen lange Fehlzeiten in der Erwerbsarbeit haben. SPÖ-Landesgeschäftsführer Hannes Mathes sieht angesichts der Einsparungen bei Kinderbetreuungseinrichtungen seitens der Bundesregierung die Landespolitik gefordert: „Weniger Türkis und mehr christlich-sozial würde der Regierung Haslauer gut anstehen. Salzburg ist im österreichischen Vergleich ein Hochpreisland mit Niedriglöhnen. Die aktuelle Bundespolitik verschärft diese Schieflage noch zusätzlich. Darum erwarte ich mehr von der Landesregierung endlich Maßnahmen. Gratis-Kindergarten, jetzt.“ Laut Mathes ist es die Aufgabe der Familienpolitik im 21. Jahrhundert, die Altersarmut von Frauen zu verhindern.

Entgeltliche Einstellung des SPÖ-Landtagsklubs



**Vorwärts
mit Rückhalt!**

SPÖ

Das Team der SPÖ Kaprun ist immer für Dich da!


Manfred Gaßner, Bürgermeister

Telefon: 0664 / 1637200 - E-Mail: buergermeister@kaprun.at


Ulli Punz, Gemeinderätin

Telefon: 0664 / 4426088 - E-Mail: m.punz@kaprun.at

Bau, Raumplanungs,- Grundverkehrs- u. Umweltangelegenheiten; Vergabeangelegenheiten im Sozial- u. Wohnungswesen (Obfrau); Fremdenverkehr, Landwirtschaft u. Gewerbe


Hans Jäger, Gemeinderat

Telefon: 0664 / 2409671 - E-Mail: jaeger-metallbau@kaprun.at

Bau, Raumplanungs,- Grundverkehrs- u. Umweltangelegenheiten; Gemeindebetriebe und Sport (Obmann); Prüfungsausschuss (Ersatz)


Irene Remesperger, Gemeinderätin

Telefon: 0664 / 4862821 - E-Mail: irene.remesperger@kaprun.at

Vergabeangelegenheiten im Sozial- u. Wohnungswesen; Gemeindebetriebe und Sport; Jugend, Bildung u. Kultur


Misha Hollaus, Gemeindevertreterin

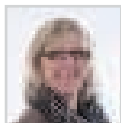
Telefon: 0676 / 5653012 - E-Mail: misha.hollaus@sbg.at

Fremdenverkehr, Landwirtschaft u. Gewerbe; Jugend, Bildung u. Kultur (Obfrau)


Peter Lederer, Gemeindevertreter

Telefon: 0664 / 1315322 - E-Mail: bauhof@kaprun.at

Bau, Raumplanungs,- Grundverkehrs- u. Umweltangelegenheiten; Fremdenverkehr, Landwirtschaft u. Gewerbe


Evelin Reiter, Gemeindevertreterin

Telefon: 0664 / 3704671 - E-Mail: ewitsch@aon.at

Vergabeangelegenheiten im Sozial- u. Wohnungswesen; Fremdenverkehr, Landwirtschaft u. Gewerbe; Jugend, Bildung u. Kultur


Gerald Wiener, Gemeindevertreter

Telefon: 0664 / 3888228 - E-Mail: g.wiener@kaprun.at

Gemeindebetriebe und Sport; Jugend, Bildung u. Kultur; Prüfungsausschuss


Alois Eder, Gemeindevertreter

Telefon: 0676 / 5635336 - E-Mail: a.eder@kaprun.at

Bau, Raumplanungs,- Grundverkehrs- u. Umweltangelegenheiten; Vergabeangelegenheiten im Sozial- u. Wohnungswesen; Gemeindebetriebe u. Sport

Für ein starkes Kaprun mit Freude und Leidenschaft

Die SPÖ Kaprun ist eine moderne Ortspartei. Ein zukunftsorientiertes Team, das für Zusammenhalt in allen Belangen steht.

Kommunalpolitik muss die sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Wünsche der Menschen im Fokus haben.

Dafür setzen wir uns ein!

Unsere Website:

www.spoe-kaprun.at



Alle Kitz Ausgaben auch **ONLINE** verfügbar auf unserer Website!

Wir sind auch auf Facebook:



www.facebook.com/spoekaprun